



Erstellung des Friedhofentwicklungsplans für die Landeshauptstadt Saarbrücken

Friedhofsentwicklungsplan Saarbrücken

Die STATTBAU GmbH wurde von der Landeshauptstadt Saarbrücken mit der Erarbeitung des Friedhofsentwicklungsplans für die 22 aktiven Friedhöfe der Stadt beauftragt. In der Landeshauptstadt Saarbrücken besteht wie auch in vielen anderen deutschen Gemeinden ein wachsender Überschuss an Friedhofsflächen, der hier insbesondere durch die Abnahme von Körperbestattungen zugunsten von Feuerbestattungen sowie konkurrierende Bestattungsmöglichkeiten privater Anbieter und in Frankreich verursacht wird.

Für die Landeshauptstadt Saarbrücken hat die rückläufige Inanspruchnahme ihrer Friedhöfe als Bestattungsorte erhebliche negative wirtschaftliche Folgen. Für die Allgemeinheit wird diese Entwicklung häufig in einer negativen Veränderung der Friedhofsgehalt und -kultur sichtbar. Überschussflächen auf Friedhöfen können aber auch wertvolle, jedoch in der Regel ungenutzte Potenziale für die Stadt- und Stadtteilentwicklung darstellen.

Friedhöfe sind als Bestattungsorte kulturell bedeutsam und emotional behaftet und erfordern einen sensiblen und respektvollen Umgang mit den Themen Tod und Sterben. Sie sind Kulturstätten mit eigenem Wert, der beispielsweise im Denkmalschutz Berücksichtigung findet. Als Grünflächen haben sie wichtige Funktionen für Erholung, Natur- und Klimaschutz. Mit ihren vielfältigen Facetten bieten sie Raum für bürgerschaftliches Engagement.

Ein Friedhofsentwicklungsplan, dessen besondere Herausforderung darin besteht, die verschiedenen Aspekte und Akteure mit ihren teilweise unterschiedlichen Interessen im Sinne einer gesamtstädtischen Strategie zu vereinbaren, ist wesentliche Grundlage für die Sicherung einer qualitativ hochwertigen Versorgung mit Bestattungsflächen, die wirtschaftliche Tragfähigkeit der Friedhöfe, sowie die Nutzbarmachung bestehender Potenziale.



Auftraggeber

Landeshauptstadt Saarbrücken,
Amt für Stadtgrün und Friedhöfe

Erarbeitung

STATTBAU GmbH

Realisierungszeitraum

2016